

8343/J XXIV. GP

Eingelangt am 28.04.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend Inserat des **BMUKK in "Österreich"** am 7. April 2011

In der Tageszeitung "Österreich" vom 7. April findet sich eine ganzseitige Werbung des BMUKK unter dem Titel "Bessere Schule und mehr Leistung".

BUND **BILDUNGSOFFENSIVE**

Statt Leistungsgruppen gibt es individuelle Lerngruppen mit Deutsch, Mathematik und Englisch.

Bessere Schule und mehr Leistung

Die Neue Mittelschule setzt auf einen individuellen Unterricht, Team-Teaching und bestmögliche Betreuung der Schülerinnen und Schüler.

Die Jugendkitchen stehen dabei im Mittelpunkt: Soziale Kompetenz, Selbstvertrauen, Freude am Lernen und Leistung sind entscheidende Werte. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ausreichend Zeit, um ihre Interessen und Begabungen zu entdecken und zu entwickeln, und können so eine gezieltere schulische und berufliche Orientierung erreichen.

QUALITÄTSKRITERIEN

Die Neue Mittelschule (NMS), die gemeinsame Schule der 10- bis 14-Jährigen, steht für eine neue Qualität im Lernen und Lehren. Folgende Qualitätskriterien muss jede Mittelschule erfüllen:

- Team-Teaching in Deutsch, Mathematik und Englisch
- verstärkter LehrerInnen-Einsatz von AHS-/BHS- und HS-Lehrpersonen
- keine andere Differenzierung (keine Leistungsgruppen)
- Individualisierung des Unterrichts, Eingehen auf jedes Kind
- KooperationspartnerInnen mit AHS-/BHS-Partnerschulen
- Pädagogische Konzepte/Schwerpunkte eines Standortmassenspieltages/Modellplans des Bundeslands entsprechen
- AHS-Lehrplan
- umfassende Qualitätsbegleitung und Entwicklungsbegleitung
- Austausch durch Entwicklungswerkstatt
- wissenschaftliche Evaluation

Näheres Details erhalten Sie auf der Website www.austerrittelschule.at oder auf...

„Die Neue Mittelschule ist eine Leistungsschule. Das Vertrauen der Eltern und deren Zufriedenheit sind ausschlaggebend, denn sie entscheiden letztlich über diesen Weg.“
DR. CLAUDIA SCHWENZ, BILDUNGSPOLITIKERIN

Im Schuljahr 2010/11 sind bereits insgesamt 220 Neue Mittelschulen auf rund 35.000 Schülerinnen und rund 3500 Lehrenden in ganz Österreich in die Entwicklungsarbeit eingebunden. Voraussetzung für eine Neue Mittelschule sind die Anwendung der AHS-Lehrpläne, die verstärkte Einbeziehung der AHS-/BHS-LehrerInnen und -Lehrerinnen sowie Team-Teaching.

(„Österreich“, 7. April 2011, S. 37)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für diese mehrseitige Einschaltung des BMUKK?
2. Wie viele entgeltliche Einschaltungen/Werbeinserate etc. hat das BMUKK im laufenden Kalenderjahr 2011 bereits in "Österreich" geschaltet?
3. Wie viele entgeltliche Einschaltungen/Werbeinserate etc. hat das BMUKK im laufenden Kalenderjahr 2011 noch geplant, in " Österreich" zu schalten?
4. Wie viele entgeltliche Einschaltungen/Werbeinserate etc. hat das BMUKK im laufenden Kalenderjahr 2011 bereits in anderen Medien geschaltet?
5. Wie viele entgeltliche Einschaltungen/Werbeinserate etc. hat das BMUKK im laufenden Kalenderjahr 2011 noch geplant, in anderen Medien zu schalten?